Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 17

Illustration: Augenzeugenbericht aus Züri
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neues vom Gehren-Joggeli

Der fidele «Zyter» aus dem aargauischen Ruedertal, von dem hier schon einmal die Rede war, zog auch einst einem Bataillon Dragoner, das sich in den Manövern befand, so lange nach, bis ihn der Major kurzerhand zu einem seiner Soldaten ins Spritzenhäuschen sperren ließ, um endlich einmal vor dem losen Spötter Ruhe zu haben.

Am nächsten Morgen ließ ihn der Gestrenge zu sich kommen und fragte ihn, wie es ihm jetzt gefallen habe.

«Oh, ned unkumlig», sagte Gehren-Joggeli ruhig und holte eine ganze Reihe Batzen aus der Tasche, « i ha drum mit Euerem Draguner ghölzlet u dr Verdienscht isch ned schlächti gsi!»

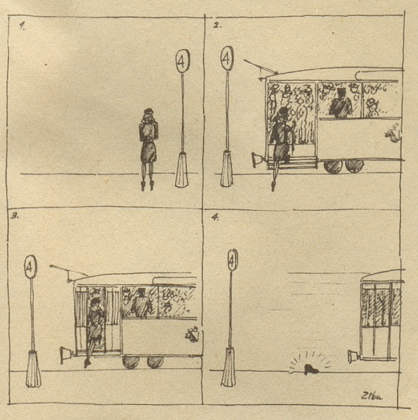
+

Damals war man auch weniger auf Reinlichkeit eingestellt und die meisten Bauern hatten die Köpfe voller Läuse, auf die dann im gegebenen Moment eine unterhaltsame Jagd veranstaltet wurde.

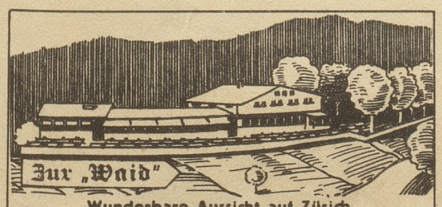
So saß Gehren-Joggeli auch einmal in der Beiz und holte aus seinem dichten Haar ein Tierchen ums andere heraus, das er knackte und in Reih und Glied auf den Bohlentisch neben sein Mostglas legte.

«Das battet neue», wurde ihm lachend von einem Nachbar zugerufen, «wie machsch das, daß d'immer e Luus fangsch?»

«Das goht ganz luschtig», erhielt er vom Zyter zur Antwort, «o wenn i einisch drnäbe griffe, so han i doch geng eini i dr Hand!» Boll.



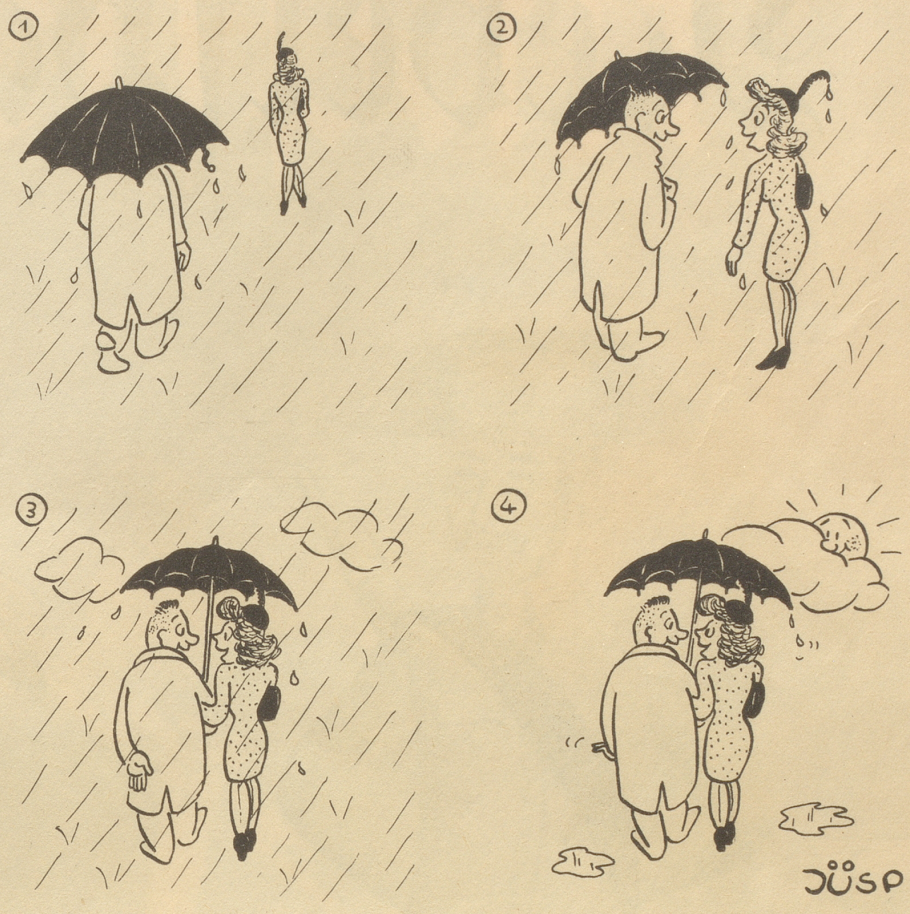
Augenzeugenbericht aus Züri



Wunderbare Aussicht auf Zürich.

Kleinere und größere Gesellschaftsräume, Säle für Sitzungen, Personalfeste, Hochzeiten und Familienanlässe. Der renommierte Keller, die vorzügliche Küche und die flotte Bedienung befriedigen alle.

P *Mit Tram Nr. 7 bis „Bucheggplatz"*
Telephon 26 25 02 Hans Schellenberg-Mettler



Regenschauer

eine alte Ausrede

Danke schön!

Ich han bim letschte Wahlkampf dänkt:
Ich wett dänn 's Schtimmrecht scho nüd gschänkt!
Kännt d'Politik kein andre Ton
Als Ehrabschniderei und Hohn —
Dänn blib ich däre Dame färn
'chhan asigs Parfüm nüd grad gärn!

Es bringt sich kein uf d'Lengi ue
Nu durs Deranderabetue!
Wänns da kei bessri Klinge füehred
Als daß s' mit Dräck und Schteine rüehred —
Dänn danki schön fürs Mitschprachrächt!
— Es wird mer scho vom Läse schlächt! A. W.

Perfektes Perfekt

Anläßlich eines Besuches bei der ersten Mädchensekundarschulklasse hat mir als Arzt die Lösung folgender Aufgabe besonders gut gefallen: Der nachstehende Satz war ins Perfekt zu setzen: «Der Arzt bettete den Verunglückten ins Gras.» Eine Schülerin tat dies so: «Der Arzt hat den Verunglückten ins Grab gebettet!» — Perfekt! Dr. H. J.

Weibel

DER KRAGEN FÜR JEDERMANN
Kein Waschen, kein Glätten mehr
FR. 4.20 DAS DUTZEND
1 Stück 40 Rp., 2 Stück 75 Rp.
WEIBEL-KRAGENFABRIK AG. BASEL 20

Burgermeisterli
Apéritif anisé
Im schwarzen Kaffee ganz herrlich!

E. Meyer Basel Güterstraße 146